

Erfahrungsbericht Auslandssemester

ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSSEMESTER

Wie war es?

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden

Ja

Neue Outgoing-Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Outgoings. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben?

Ja

Akademisches Jahr	2023/2024
Semester	Herbst/Fall 2023/24
Dauer in Semestern	1
Studiengang an der EUF	BA Bildungswissenschaften
Fach 1 (nur Lehramt-Studierende)	Mathematik
Fach 2 (nur Lehramt-Studierende)	Sonderpädagogik
Fach 3 (nur Lehramt-Studierende)	
Gastland	Kanada
Gasthochschule	Red Deer Polytechnic

IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

**Wie haben Sie sich auf das Auslandssemester vorbereitet?
Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?**

Im Voraus habe ich mich über die Einreisebestimmungen in Kanada informiert, über die Krankenversicherung und vor allem um einen Platz in der Residence, um auf dem Campus zu wohnen.

Welche Tipps haben Sie zur umweltfreundlichen An-/Abreise (falls zutreffend)?

Nach Kanada gibt es denke ich vor allem die Möglichkeit den CO2 Ausstoß auszugleichen.

Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Gasthochschule organisiert, Wohnheim/privat etc.)?

Ich habe in der Residence auf dem Campus gewohnt in einer 4er WG. Ich habe es selbst organisiert aber das war online relativ einfach.

Haben Sie Angebote für Incomings genutzt? Wie haben Sie sich anderweitig sozial vernetzt?

Ich war bei den Infoveranstaltungen. Sonst habe ich beim Campus Sport Angebot mitgemacht und konnte mich dadurch sozial vernetzen.

Waren Sie zufrieden mit der Gastuniversität (Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und dem Kursangebot (Workload etc.)?

Ich war sehr zufrieden mit den Gegebenheiten und auch dem Kursangebot.

Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?

Das war auf jeden Fall wichtig. Ich würde aber sagen, dass die Kanadier in Alberta gut zu verstehen sind und keine Akzent habe. Das einzige sind eben spezifische Wörter, die dort benutzt werden.

Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?

Ich konnte mit in Country Bars gehen, habe Thanksgiving mitgefiebert und durfte auf dem Quad einer guten Freundin mitfahren durch die Wildnis. Das war alles auf jeden Fall eine Erfahrung wert und ich bin sehr dankbar dafür.

Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?

Das Klischee, dass Kanadier nur nett sind, muss ich leider verneinen. Aber es wird sich sehr oft bedankt oder entschuldigt und gerne Smalltalk geführt. Auch habe ich nochmal realisiert, wie groß Kanada wirklich ist.

Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)

Ich hatte 3 Tage in der Woche Uni, dafür einen sehr vollen Tag. Ich hatte Mittwochs Volleyball an der Uni und bin sonst mit Freunden zum Sport gegangen. Einkaufen gegangen bin ich entweder mit meiner Mitbewohnerin oder ab und zu gab es die Möglichkeit von der Residence einkaufen zu gehen. Mit den Bussen konnte ich mich nicht ganz anfreunden, weil die Verbindungen nicht ganz so toll waren. Sonst saß ich häufig mit meinen Mitbewohnerinnen zusammen.

Welche Tipps haben Sie für einen umweltfreundlichen/nachhaltigen Aufenthalt (Projekte, Initiativen, Alltagsleben)?

Ohne Auto kommt man dort leider schlecht hin und her aber zum Beispiel nach Calgary und Edmonton gibt es Reisebusse. Es gibt gute Secondhand Läden. Die Auswahl für vegetarische und vegane Ernährung ist kleiner aber es gibt Sachen auch in den Restaurants.

Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?

Visum brauchte ich zum Glück nicht, da man bis zu 6 Monate ohne in Kanada bleiben kann. Den Flug habe ich leider nicht früh genug gebucht, da hätte ich noch sparen können. Die Lebensmittel sind teurer und ich bin froh, dass ich auf dem Campus untergekommen bin. Den Preis für das Sportangebot fand ich fair. Man muss sich allerdings noch Bücher kaufen, je nachdem welchen Kurs man belegt. Insgesamt sollte man sich also doch auf mehr Kosten einstellen.

Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?

Ich habe viele sehr gute Erfahrungen. Die Kurse waren sehr gut und die Dozent*innen super lieb. An der Uni gibt es mehrmals im Monat eine Katzen oder Hundekuschelstunde, die natürlich ganz viel Freude liefert. Ich würde auch jedem empfehlen sich Banff und die Berge anzugucken, wenn man die Möglichkeit hat, das war eins meiner Highlights. Die schlechteste war wohl, dass ich meine Bücher nicht wieder verkaufen konnte, weil die Bücher nächstes Semester nicht gebraucht werden.

Fazit: Würden Sie ein Auslandssemester an Ihrer Gastuniversität empfehlen? Aus welchen Gründen?

Ich würde es auf jeden Fall empfehlen. Kanada ist ein schönes Land und auch sehr gut, um das eigene Englisch zu verbessern. Dort in Alberta ist das Wetter auch nochmal ganz anders als in Flensburg. Auch für mein Fach Sonderpädagogik war es sehr interessant, weil dort die Inklusion anders gehandhabt wird. Ich habe mich dort sicher gefühlt und auch der Ablauf mit der Gastuni mit Bewerbung, Nachfragen und so weiter lief super.

IHRE FOTOS

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Bitte bedenken Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

Foto (1) file_6589eccaeaaf3-20231216_141415.jpg

Foto (2) file_6589ecdc47b99-snapchat-782129713.jpg

Foto (3) file_6589ed0c128de-dsc_3277.jpg

Foto (4) file_6589ecf298cb0-snapchat-1291664134.jpg

Foto (5) file_6589ed1467d25-20230826_171141.jpg

Foto (6) file_6589ed1ccf847-snapchat-1947566156.jpg

Hier haben Sie die Möglichkeit, Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben

1) See auf dem Campus 2) Edmonton Oilers Hockey Spiel 3) Moraine Lake 4) College team Volleyball RDP 5) Calgary 6) Herbst auf dem Campus



















